Digitale Westfälische Urkunden-Datei (DWUD) - http://www.dwud.de - a1034233

Kr.Coesfeld Nachträge

1396 Nov. 16 [des donrestages na sant Mertins dag].

Clesigin von Bettingen, genannt Reisigin, und seine Frau Jutte bekunden dem Hanse van Hagenow, wohnhaftig zu Bettingen, und bessen Frau Katherinen 13 Mainzer Gulden schuldig zu sein; sie verpfänden dafür die nachgenannten Felder und Wiesen, gelegen um Bettingen (genaue Beschreibung der einzelnen Stücke und ihrer Lage). Sie haben darauf verzichtet "urkunde Peter Hurels mannerichter (!) zu Bettingen, Henefin Reisigins, des Ausstellers Bruder, und Peter des Custers, Scheffen zu Bettingen". Noch nähere Bestimmungen.

Es siegelt Clefigin und der Mannerichter zu Bettingen Beter Surel.

Drig 2 Siegel. - Bettingen Nr. 17.